

01.08.2017

## Stadtranderholung: Spiele, Sport und ganz viel Spaß



**Endspurt in der AWO-Stadtranderholung: Zwei Wochen mit einem pickepackevollen Programm sind vorbei, jetzt stehen die letzten Tage an. Nach Spiel und Sport auf der Platzanlage von TuS Hordel, einer Kunst- und Erlebniswoche, bieten die Jugendfreizeithäuser JUST (Stiepel) und JAWO (Weitmar) noch einmal Ausflüge, tierische Aktionen und einen Street Dance Workshop.**

Mehr als 200 Kinder hatten bereits ihren Spaß in den ersten zwei Wochen der Stadtranderholung. Dazu gehören auch Kilian (10), Mischa (10) und Leonie (9), die im JUST einen Teil ihrer Sommerferien verbringen. Mischa erzählt: „Die erste Woche war toll. Vor allem die Trainer waren richtig nett, mit den anderen Kindern habe ich mich auch gut verstanden.“ Ballspiele wie Fußball, Handball und Basketball standen auf dem Programm. Ein Highlight sei die Wasserschlacht gewesen. Wichtig aber natürlich auch: „Das Essen war lecker.“



*Das ist das Schöne an der Stadtranderholung: Hier gibt es Spiele, die wir zu Hause nicht haben.*

In der zweiten Woche waren die Kinder dann im Kino, sahen sich den Film „Ich – einfach unverbesserlich 3“ an. Zudem machte die Bogestra-Busschule Station an der Voßkuhlstraße. Dabei konnten die Teilnehmer\*innen ganz viel über die richtige Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel lernen. So sollten Kinder im Bus möglichst weit vorne sitzen, um schnell beim Fahrer oder bei der Fahrerin zu sein, falls die Kinder mal Hilfe brauchen. Sitzen bleiben, festhalten, nicht essen oder trinken – das „Einmaleins“ des Busfahrens ist jetzt verinnerlicht. Das Probesitzen auf dem Fahrersitz rundete den Bogestra-Besuch ab. Kilian hat's gefallen: „Obwohl ich schon vorher viel wusste. Mein Opa ist ja selbst Busfahrer.“

Doch sind es nicht nur die spannenden Ausflüge oder diese besonderen Aktionen, die den Kindern immer wieder gefallen. Klassiker wie Basteln, Kickern oder Billard stehen genauso hoch im Kurs. „Ich mache die ganze Zeit 'was mit Bügelperlen“, sagt Leonie. Mischa hat seiner Oma eine Nackenrolle und weitere Kissen genäht. „Ansonsten spielen wir viel Billard. Das ist ja das Schöne an der Stadtranderholung: Hier gibt es Spiele, die wir zu Hause nicht haben.“

#### **Redaktion**

Christopher Becker/ AWO Ruhr-Mitte

E-Mail [c.becker@awo-ruhr-mitte.de](mailto:c.becker@awo-ruhr-mitte.de)

